

Roter Brummer geht wieder auf große Fahrt

Seelzer Triebwagen ist wieder einsatzbereit

WUNSTORF. Die Interessengemeinschaft Schienenbus Seelze ist seit gestern Nachmittag wieder mobil. Nach einem Motorschaden im Frühjahr und einer halbjährigen Zwangspause ist der Rote Brummer, wie der Triebwagen auch genannt wird, fahrbereit gemacht worden. „Bei der Probefahrt von Seelze nach Wunstorf stellte

sich heraus, dass der Schaden voll behoben ist“, sagte Vorsitzender Andreas Pehl erfreut. Freuen werden sich auch die Mitglieder des Fanclubs Rote Reihe von Hannover 96, die den Zug zu ihrem Fanzug erkoren haben. Wenn Hannover 96 Anfang nächsten Jahres in Hamburg antritt, werden die Fußballfans wieder mit diesem Zug in



Halt im Wunstorfer Bahnhof: Der Triebwagen der Interessengemeinschaft Schienenbus Seelze bei der ersten Probefahrt. Rogl

die Hansestadt reisen. Zuvor will der Verein noch einige Fahrten absolvieren. Die erste interne Tour ist am nächsten Dienstag. Zum vierten Adventswochenende ist eine Fahrt von Seelze mit Halt in

Wunstorf nach Obernkirchen geplant. Für nächstes Jahr wird ein Programm vorbereitet. Möglicherweise wird der Zug wieder einmal auf der ehemaligen Steinhuder Meer-Bahntrasse fahren. ro